

INHALT

PRODUKTION

VERANSTALTER

IDEE

MOTIVATION/INHALT/FORM

BÜHNENBILD/KONZEPTION

AUFFÜHRUNGEN

TEAM

ABGRENZUNG

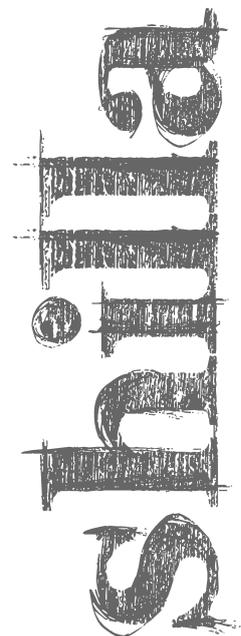
PRODUKTION

Zweihundertfünfzig Jahre nach seiner Geburt will Shilla wieder hinunter auf die Erde. Nachsehen, wie es heute um die Menschheit steht und um die von ihm so leidenschaftlich vertretenen Ideale von Recht und Freiheit. Wo landet Shilla zuerst? Wo strandet er? Klar, in einer Hotline. Dort, wir kennen das alle, wird er hingehalten und gefoppt. Bis er an einen Menschen gerät, der ihm reinen Wein einschenkt und ihm hilft: die junge Luise.

So geht die Geschichte los. Zusammen mit seinem besten Freund und liebsten Konkurrenten Johnny G. macht Shilla sich auf den Weg in unsere heutige Welt. Luise sucht er, nur ist das gar nicht so einfach. Denn im Callcenter ist sie nicht mehr. Längst wurde ihr gekündigt. Warum war sie auch so offen zu Shilla? Ihr Chef, Werner Windy, kennt keine Gnade. Und macht auch Shilla und Johnny das Leben zur Hölle: die zwei haben keine Papiere! Und kommen zur Sicherheit gleich mal in den Knast.

Doch da bleiben sie nicht lange. Musik und Mut, eine Bardame und ein Biedermann, falsche und echte Lieben, eine Flucht und ein Finale - das sind die tragenden Rollen in einer Komödie, die die Guten schließlich zusammenbringt und die Bösen entlarvt.

In „Shilla“ wird unserer Welt, mit all ihren Mißständen und Auswüchsen, der Spiegel vorgehalten. Jedoch weder bärbeißig noch moralinsauer: Leicht (nicht seicht) geschieht das, mit den Mitteln des Humors und der Komik.



 marbacher
sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

VERANSTALTER

Der Verein marbachersommertheater versteht sich als unabhängiges Netzwerk freischaffender Künstler und Kulturschaffender aller Bereiche, unser Arbeitsschwerpunkt liegt jedoch bei der Durchführung von Theaterproduktionen. Das Hauptaugenmerk liegt auf Eigenproduktionen mit wechselnden AutorInnen- und RegisseurInnen. Dabei achtet der Veranstalter stets auf professionelle Rahmenbedingungen mit Unterstützung von Fachkräften und unter Einbeziehung erfahrener Teams.

Das marbachersommertheater bietet qualitativ hochwertige, unterhaltsame Inszenierungen unter Beteiligung von Profi- und semiprofessionellen Schauspielern und Laiendarstellern. Das marbachersommertheater möchte mit seinem Engagement das Interesse an Kultur fördern und bindet wenn möglich Jugendliche von Anbeginn in das Produktionsgeschehen ein. Das marbachersommertheater ist seit 1989 eine feste Größe im kulturellem Leben der Schillerstadt Marbach und weit über die regionale Grenzen bekannt.

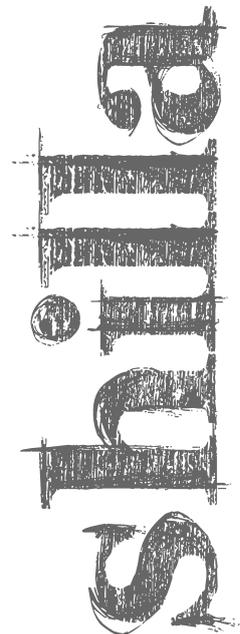
„SHILLA“ - eine musikalische Komödie unter freiem Himmel ist die 8. marbachersommertheaterproduktion.

IDEE

Das Schillerjahr 2009 steht unter dem Motto "Marbach... frei nach Schiller"

Im kommenden Jahr fokussiert sich das literarische Augenmerk Deutschlands auf Marbach am Neckar. Mit vielen Veranstaltungen gedenkt die Geburtsstadt des großen Dichterfürsten Friedrich Schiller. Er ist einer der meist gelesenen Dramatiker der deutschen Literatur. Seine Werke gehören zur Weltliteratur. In seinen Dramen setzt er sich mit den Ideen der Vernunft, Humanität und Freiheit auseinander. Sein 250. Geburtstag am 10. November 2009 erweckte in uns das Interesse eine eigene Sicht auf den bekannten Sohn der Stadt zu wagen. Seine Themen sind auch heute, über 200 Jahre nach seinem Tod, brandaktuell. So reifte in uns die Idee ein Stück über den Menschen Schiller zu inszenieren. Schon im Jahr 2005, zu seinem 200. Todestag, beschäftigten wir uns mit der Person Schiller. Mit der Theaterproduktion „Schiller Gate 05“ gelang es dem marbachersommertheater einen zeitgenössischen Umgang mit der Person Schillers unter Einbeziehung seiner Dramen zu schaffen.

Zu seinem 250. Geburtstag möchten wir uns unterhaltsam, aber dennoch ernsthaft mit Schiller auseinandersetzen. Dabei erscheint es uns wichtig, weit über alle Konventionen hinweg, den nötigen Freiraum zu schaffen, eine glaubhafte Geschichte zu erzählen. Für unsere Idee konnten wir die renommierte Autorin und Dozentin der Filmakademie Baden-Württemberg, Martina Döcker gewinnen.



 marbachersommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

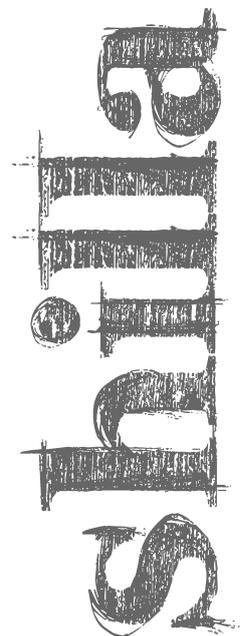
kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

BÜHNENBILD KONZEPTION

Das marbacher sommertheater entführt das Publikum diesmal auf die Schillerhöhe. Im Park gleich am Schillerdenkmal soll eine Kiste stehen. Am Tage verschlossen ein architektonisches Konstrukt aus einfachem Holz perspektivisch zulaufend mit an der Seite herausragender Stahlkonstruktion. Man wird sich fragen - was wird das wohl sein.

Die Zuschauertribüne im der Nähe weist auf einen Spielort hin. Abends dann löst sich das Rätsel, die geöffneten Türen zeigen einen Raum, eine Kiste mit Schieber, die es ermöglichen immer wieder neue Bilder zuschaffen. Die Anlehnung an das Barocktheater ist bewusst gewählt. Die Theaterbühne des Barocks ist bis heute Vorbild für unsere Guckkastenbühne, ein vom Zuschauerraum abgegrenzter Bühnenraum. In Sekundenschnelle verwandelte sich damals das Schloss in einen Garten und umgekehrt, eine für diese Zeit multimediales Spektakel.

Hier in Marbach nun soll ein Stück über Schillers Rückkehr in unsere Zeit gespielt werden. Die Kiste soll ein Zitat aus Schillers Zeit sein mit Bildern und Situationen von heute. Die Historie trifft auf die Moderne. Ein überdimensionales Spielzeug in unmittelbarer Nähe zum alten und neuen Literaturmuseum.



 marbacher sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

BÜHNENBILD KONZEPTION



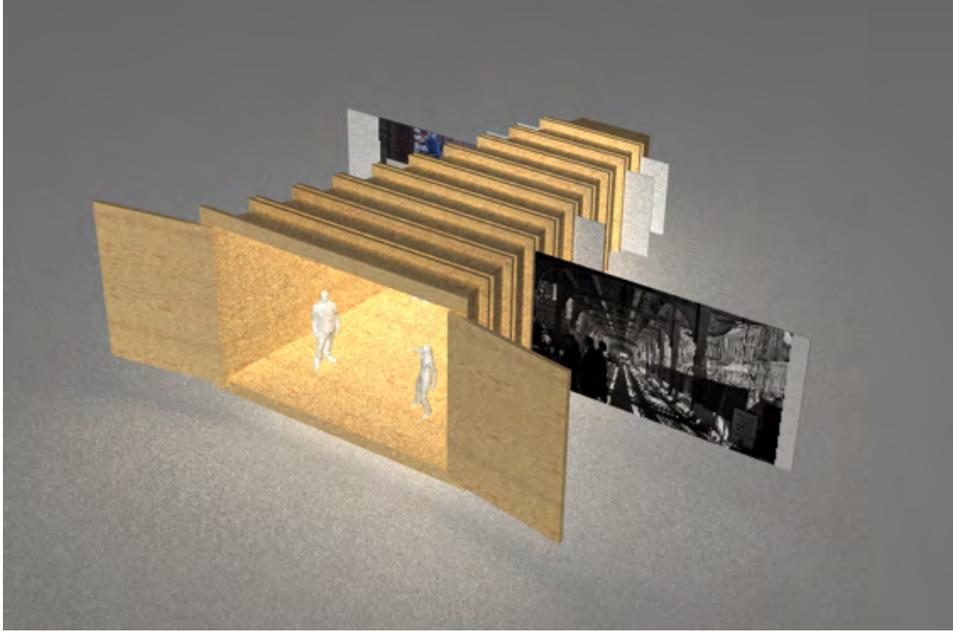
Stills

 **marbacher**sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

BÜHNENBILD KONZEPTION



Stills

 marbacher
sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

BÜHNENBILD KONZEPTION



Stalls

 **marbacher
sommert**theater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

AUFFÜHRUNGEN

20 Spieltage
Schillerhöhe
evtl. Lageplan
Anfahrtsskizze
Parkmöglichkeiten
ÖPN-Verbindung

PREMIERE 29. Juli 2009

DERNIERE 19. August 2009

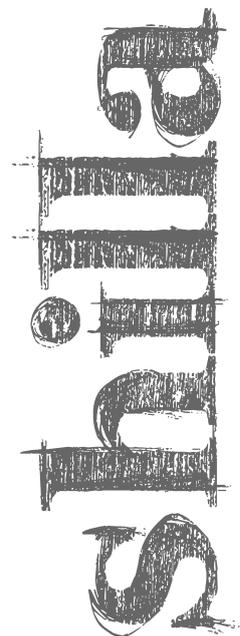
EINTRITT regulär 23.- Euro zzgl. VVK+Gebühren
ermäßigt 15.- Euro zzgl. VVK+Gebühren
Sozialtage u.ä. sind vorgesehen
Kategorien
Billigplätze

EINLASS 19:30 Uhr

BEGINN ca. 20:00 Uhr

ENDE ca. 22:00 Uhr

PLÄTZE 250
Freie Platzwahl



marbacher sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

TEAM

IDEE marbachersommertheater e.v.

KÜNSTLERISCHE LEITUNG + PRODUKTION Siegfried K. Kalnbach

TEXT + DRAMATURGIE Martina Döcker

REGIE Stephan Bruckmeier

KOMPOSITION Biber Gullatz

BÜHNENBILD Siegfried K. Kalnbach

PRODUKTION + FINANZEN Andreas Beutler

PRODUKTION + INFORMATIONSDSIGN Sabrina Schray

WEBDESIGN Corinna Jacobs

SCHAUSPIEL-TEAM DES MARBACHERSOMMERTHEATERS 2005 etc.



AUTORIN MARTINA DÖCKER

geb. am 28.1.1961 in Stuttgart

Berufliche Praxis:

ab 2008/2009: Dozentin an der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg

2008: Textfassung Poesie und Tango für wokforce.music + media consulting

2006/2007: Referententätigkeit im Deutschen Bundestag (Schwerpunkt: Kuratorium Bundeszentrale für politische Bildung)

2006: Textfassung Briefwechsel Clara und Robert Schumann für Konzertreihe (2006-2009) und CD, Sprecher: Martina Gedeck und Sebastian Koch

2005: Dramaturgin für das Drehbuch Das kalte Herz - Animationsfilm von Prof Hannes Rall, Nanyang Technological University (NTU), Singapur

Seit 2004: Dozentin an der Filmakademie Baden-Württemberg und der Hochschule der Medien Stuttgart

2003: Peer Gynt Textfassung (nach Henrik Ibsen) für Konzertreihe (Orchestersuite Edvard Grieg), Sprecher: Sebastian Koch

Seit 1998: Freiberufliche Tätigkeit als Autorin, Filmregisseurin und dramaturgische Beraterin für Filme (Vertreten durch Bernd Schmidt, Gustav-Kiepenheuer-Bühnenvertrieb, Berlin)

1997/98: Dramaturgie und Stoffentwicklung bei Regina Ziegler Filmproduktion Berlin

1988-1996: Schauspiel dramaturgin - Stadttheater Konstanz, Landestheater Tübingen, Comédie de Saint-Etienne, Städtische Bühnen Freiburg

1983/84: Assistant Teacher am Lycée Sophie Germain, Paris

Filme und Texte:

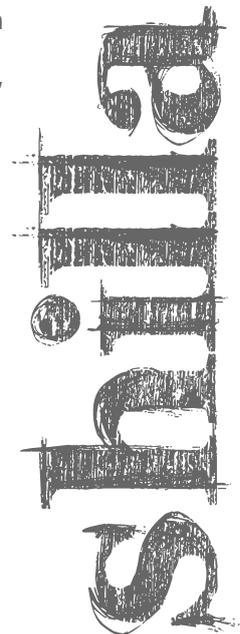
Publikation in „die horen“: unterHolz (Gespräch mit dem Bildhauer Rudolf Wachter), 4. Quartal 2007

Jesus (Drehbuch für Animationsfilm von Professor Andreas Hykade, Kunsthochschule Kassel) MFG-Produktionsvorbereitung 2007

Spannungsfelder - vier Frauen ganz oben (Dokumentarfilm, 2005)
Buch und Regie. Mit Amélie Niermeyer, Jutta Stöcker, Anne Volk, Jutta Limbach

Fernsehausstrahlung: arte März 2006, seitdem jährlich mehrfach PHOENIX

Bernau liegt am Meer (Dokumentarfilm über einen jungen Rechtsextremen, 2003),
Buch und Regie.



marbacher sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618
kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

AUTORIN

MARTINA DÖCKER

Internationales Filmfestival München, One World Festival, Prag; United Kindom Jewish Film Festival, Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest, Zinebi Dok Bilbao, German Film Festival Singapur, Filmschau Baden-Württemberg, International Contemporary Film Festival Mexico City; Kinopremiere: Juni 2003. Fernsehausstrahlung: arte 2003.

Peymanns Stuttgarter Kinder (Dokumentarfilm, 2002) Buch und Regie. Mit Gerda Brändle, Sebastian Koch, Claus Peymann, Gabriele Riedle, Peter Rommel und Harald Schmidt. Fernsehausstrahlung Februar 2002 bei 3sat und SWR. Internationales Dokumentarfilmfestival Leipzig 2002, Förderpreis der Baden-Württembergischen Filmindustrie 2002

Mit Haut und Haar (Dokumentarfilm, 1999) Buch und Regie zusammen mit Crescentia Dünßer. 1999 Internationale Dokumentarfilmfestivals Nyon, München (Lobende Erwähnung der Planet-Jury), Leizig, Stuttgart-Tübingen, Kassel; Kinoauswertung, Fernsehausstrahlung 2000 ZDF und 3sat.

Viehjud Levi (Historischer Spielfilm, 1999) Drehbuch zusammen mit Didi Danquart nach einem Drama von Thomas Strittmatter. Premiere: Berlinale 1999, Forum. Caligari Filmpreis 1999, Publikumspreis Filmfest Potsdam 1999, Mayor´s Prize Jewish Experience Jerusalem Filmfestival 1999 u.a. Zahlreiche weitere Festivals und vielfältige Fernsehausstrahlungen.

Ausbildung:

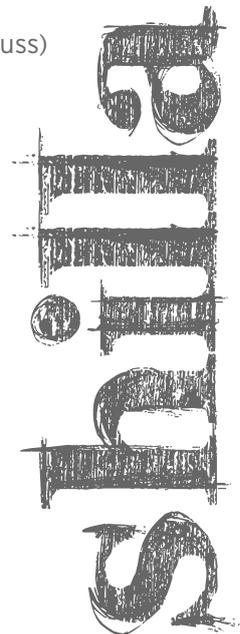
1997: Drehbuchcamp bei Keith Cunningham und Tom Schlesinger, Freiburg

1996: US-Stipendium durch USIA

1981 bis 1988: Studium der Germanistik (Prof. Preisendanz) und Romanistik (Prof. Jauss) an der Universität Konstanz und Paris. Abschluß: 1. Staatsexamen und M.A.

1981: Stipendium Università degli Stranieri Perugia, Sprachkurs Italienisch

1980: Abitura, Evangelischen Heidehofgymnasium Stuttgart



marbacher sommertheater

im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618
kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

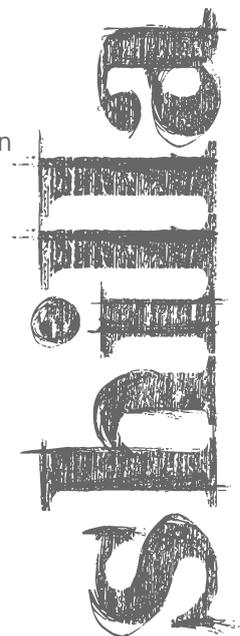
REGISSEUR STEPHAN BRUCKMEIER

Der Regisseur, Autor und Bühnenbildner wurde 1962 in Wien geboren, studierte dort Klavierpädagogik und begann seine Theaterkarriere als Korrepetitor und Bühnenmusiker. Als Regisseur debütierte er 1987 mit der Erfolgsproduktion von Wolfgang Bauers Magic Afternoon mit Julia Stemberger und Fritz Hammel in den Hauptrollen und inszenierte seither für Schauspiel, Musical und Musiktheater in Berlin, Braunschweig, Halle, Klagenfurt, Köln, Linz, Maputo (Mosambik), Ossiach, Potsdam, Salzburg, St. Pölten, Stuttgart, Villach, Wien. Er war Theaterleiter und Kurator für das Theaterbureau Wien, die Schauspielerei Köln, das Theater Rampe in Stuttgart und das Donaufestival Niederösterreich.

Er unterrichtete an den Universitäten in Debrecen (Ungarn) und Stuttgart und leitete mehrere Theaterproduktionen mit Jugendlichen in Österreich und Deutschland. Er gestaltete Bühnenbilder für die Gruppe 80 Wien, das Volkstheater Wien, die Schauspielerei Köln, das Theater der Keller Köln, das Theater Rampe Stuttgart, das Donaufestival Niederösterreich, das Theater Phönix Linz und das Schauspielhaus Salzburg. Neben vielen Inszenierungen an klassischen Bühnen wie dem Volkstheater Wien, dem Hans Otto Theater Potsdam und dem Staatstheater Braunschweig entwickelte er Projekte für spezielle Orte, in Wien unter anderen für den Gasometer, das Stundenhotel „Hotel Orient“, die In-Diskotheek P1, in Deutschland für das Küppers Brauhaus in Köln, das Stuttgarter ZAP, das Schloss Auel Bonn, die Barockkirche Ossiach und den Stuttgarter Fernsehturm. In Zusammenarbeit mit dem Teatro Avenida inszenierte und produzierte er Schillers Räuber mit Europapremiere bei den internationalen Schillertagen am Nationaltheater Mannheim und mit der Universität Pittsburgh entwickelte er das Deutsch-Amerikanische Theaterprojekt Outside Inn von Andreas Jungwirth.

Er schrieb unter anderem die Theaterstücke Bambule nach dem gleichnamigen Film von Ulrike M. Meinhof, Die blaue Tundra, Das kalte Gesicht, die Bühnenfassung von Ein paar Leute suchen das Glück und lachen sich tot von Sibylle Berg, die Bühnenfassung von Telefongespräche mit Ernst Jandl von Klaus Siblewski und brachte 2004 mit Blamage sein erstes eigenes Programm auf die Bühne.

Er wurde mit dem Kainzpreis, dem Karl Skraup-Preis, dem Baden-Württembergischen Jugendtheaterpreis und dem Kölner Theaterpreis ausgezeichnet. Er lebt zurzeit in Stuttgart.



 marbacher sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618
kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

KOMPONIST BIBER GULLATZ

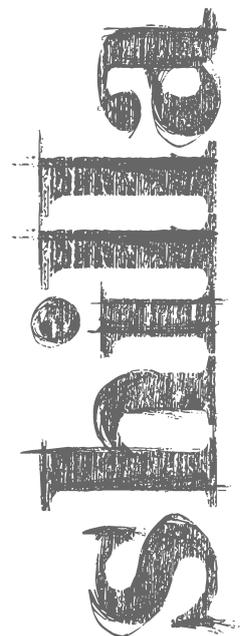
Biber Gullatz absolvierte nach dem Abitur ein Musikstudium in den Fächern Oboe, Klavier und Komposition in Darmstadt und Köln. In den letzten 20 Jahren war er als freischaffender Komponist an zahlreichen Theatern im In- und Ausland tätig (u.a. Schauspielhaus Hamburg, Burgtheater Wien, Theater Riga, Nationaltheater Mannheim, Staatstheater Stuttgart, Theater Heidelberg und Schauspiel Bonn).

Er machte sich bereits mit Veröffentlichungen in verschiedenen musikalischen Bereichen sowie mit seiner Konzerttätigkeit als Saxophonist und Flötist mit verschiedenen Gruppen einen Namen. Seit 1998 ist er auch als Dozent an der Universität Hildesheim und Universität Zürich tätig.

Seit 1990 arbeitet Biber Gullatz vermehrt für Film und Fernsehen und betreibt, gemeinsam mit Eckes Malz, in Köln und Berlin die "First Take Studios" und den "First Take Musikverlag".

In den letzten Jahren entstanden unter Gullatz Verantwortung einige recht erfolgreiche Produktionen wie "Der Hahn ist tot" - eine Verfilmung des gleichnamigen Romans von Ingrid Noll mit der Regisseurin Hermine Huntgeburth. Ebenso der ARD Spielfilm von Franziska Buch "Verschwinde von hier", der mit dem Max-Ophüls-Preis 1999 ausgezeichnet wurde. Außerdem arbeitete er für verschiedene Serien, u.a. einige Tatortfolgen (u.a. "Schlaraffenland", "Kriegsspuren"), "Anwalt Abel" und "Adelheid und ihre Mörder". Der erste große Kinofilm mit symphonischer Orchestermusik wurde 1997 mit der Regisseurin Nina Grosse realisiert, ein Film über Friedrich Hölderlin mit dem Titel Feuerreiter. Seitdem hat er für viele TV-Spielfilme und Kinofilme komponiert, ein aktuelles Projekt ist Das fliegende Klassenzimmer. Bibi Blocksberg ist bereits die fünfte erfolgreiche Zusammenarbeit von Biber Gullatz und Hermine Huntgeburth.

Biber Gullatz und Moritz Freise haben bereits bei verschiedenen Projekten zusammengearbeitet. Bereits bei Feuerreiter war Freise als Assistent für Gullatz tätig. Bei Emil und die Detektive war er als Rap-Coach für die modernen Elemente verantwortlich, (u.a. für Komposition und Produktion des Titelsongs "Detective Cool"). Bei Bibi Blocksberg und Das fliegende Klassenzimmer zeichnen beide erstmals gleichermaßen für die Musik verantwortlich. Außerdem spielen Freise und Gullatz zusammen sporadisch in dem Mittelalterensemble "Elster Silberflug".



 marbacher
sommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

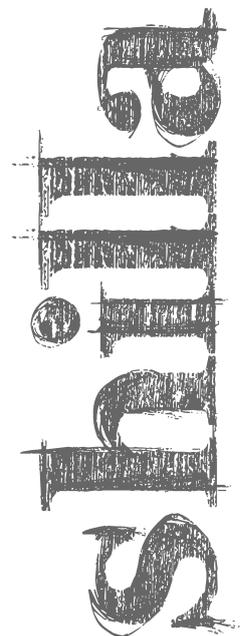
kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

BÜHNENBILDNER SIEGFRIED K. KALNBACH

Geboren in Aalen, aufgewachsen im Hohenlohischen bei Schwäbisch Hall, lebt er nunmehr seit 20 Jahren in der Schillerstadt Marbach am Neckar. Seither arbeitet er für die Staatliche Akademie der bildenden Künste in Stuttgart. Hier tätig im Bereich Bühnenbild und Intermediales Gestalten.

Seit 1991 zeichnet er sich für das marbachersommertheater verantwortlich und gestaltet das Bühnenbild. Viermonatiges Stipendium in Papua Neuginea. Im Bereich des freien Theaters und im Besonderen des Tanztheaters schafft er Räume zumeist damit verbunden auch das Lichtkonzept, zuletzt mit den Choreographen Fabian Chyle und Nina Kurzeja.

Seine Arbeitsweisen variieren stetig, so beschäftigen sich in einer Arbeit zum barocken Fest in Ludwigsburg 8 Menschen mit 40 Dosen Sprühsahne oder er lässt für eine Lichtinstallation beleuchtete Igluzelte auf dem Neckar schwimmen.



 marbachersommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

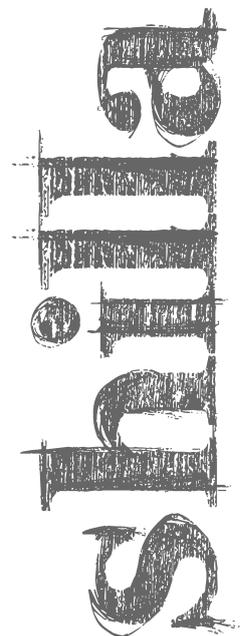
kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de

ABGRENZUNG

Für Marbach wurde das Stück erdacht. Dorthin gehört „Shilla“. Für uns bedeutet dies eine doppelte Ehre, aber auch Herausforderung. Schillers 250. Geburtstags zu gedenken, an seinem Geburtsort – das ist etwas besonderes. Das marbachersommertheater ist ein einzigartiges Ereignis, denn wenn anderer Orts Schillerdramen hoch- und runter gespielt werden, kann man in Marbach Schiller erleben. Dies weckt überregionale Aufmerksamkeit.

Das marbachersommertheater inszeniert zum wiederholten Male eine Theaterproduktion, was sonst kaum ein subventioniertes Theater schafft. Das marbachersommertheater erfreut sich hoher Popularität und avancierte zu einer kulturellen Institution. Seit 20 Jahren garantieren die Marbacher Theaterproduktionen Originalität und Qualität. Unser Engagement ist uneigennützig und zielt auf Nachhaltigkeit, denn auch wenn die Feierlichkeiten zu den Schiller-Jubiläen 2005 und 2009 vorüber sind, werden wir die Theaterproduktionen fortführen. Unsere Ambition ist es, das marbachersommertheater auch die kommenden Jahre als Publikumsmagnet in der regionalen und überregionalen Kulturlandschaft zu verankern.

In Marbach scheint der Schiller'sche Funke fortzuleben. Wen wundert's!



 marbachersommertheater

Im Lauerbäumle 14 71672 Marbach a.N. +49 172 7127618

kontakt@marbachersommertheater.de marbachersommertheater.de